

## Hinweise zur Vorbereitung auf die schriftliche Abiturprüfung 2024 im Land Berlin

### Prüfungsschwerpunkte Geografie 2024 (Fortschreibung von 2023)

Leistungskurs

Grundlage für die zentral gestellten schriftlichen Aufgaben der Abiturprüfung im Fach Geografie sind die verbindlichen Vorgaben des gültigen Rahmenlehrplans für die gymnasiale Oberstufe des Landes Berlin sowie die Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung Geographie (EPA) i. d. F. vom 10.02.2005.

## 1. Schwerpunkte

### 1.1 Inhaltliche Schwerpunkte

#### Siedlungsentwicklung und Raumordnung (Q-1)

- Entwicklung, Strukturen und Funktionen von städtischen Siedlungen:
  - Epochen der Stadtentwicklung in Mitteleuropa
  - Analyse der Teilräume einer deutschen Großstadt nach physiognomischen, funktionalen und sozialen Merkmalen
  - Urbanisierungs- und Suburbanisierungsprozesse
  - Stadtökologie
- Siedlungsentwicklung in ländlich geprägten Räumen:
  - Entwicklung ländlich geprägter Räume zu Fremdenverkehrsregionen
- Raumplanung im Bundesland:
  - raumordnerische Leitbilder
  - Analyse und Bewertung raumplanerischer Entscheidungen

#### Europa - Raumstrukturen im Wandel (Q-2)

- Strukturräumliche Gliederung Europas:
  - räumliche Disparitäten in Europa
  - Analyse unterschiedlich strukturierter Räume:
    - Wachstumsräume
    - Tourismusräume
    - agrarisch geprägte Räume
- Zusammenarbeit in der Europäische Union:
  - Auswirkungen des europäischen Integrationsprozesses an Beispielräumen
  - Förderung von Grenzräumen am Beispiel einer Euroregion
  - Energie- und Umweltpolitik

#### Leben in der „Einen Welt“ - „Entwicklungsländer“ im Wandel (Q-3)

- Nutzungspotenzial der Tropen:
  - Möglichkeiten, Formen und Folgen der Landnutzung in den Tropen
  - Maßnahmen zum Schutz von Ökosystemen
- Klassifizierung/Typisierung von Ländern
- Demografische und siedlungsgeografische Strukturen und Entwicklungen
- Entwicklungstendenzen in der Wirtschaft:
  - Entwicklungsstrategien sowie neue Entwicklungskonzepte an Raumbeispielen
- Unterentwicklung als globales Problem:

- Auswirkungen des Globalisierungsprozesses auf Länder mit niedrigem Entwicklungsstand

### **Ausgewählte Weltwirtschaftsregionen im Wandel (Q-4)**

- Raumrelevante Bedeutung von geotektonischen Prozessen:
  - plattentektonische Aktivitäten und deren Auswirkungen
- Der asiatisch-pazifische Raum in der Weltwirtschaft
- Chancen und Risiken des Globalisierungsprozesses:
  - Welthandelsströme
  - Umweltprobleme und Umweltpolitik

## **1.2 Kompetenzorientierte Schwerpunkte**

Die erwarteten Kompetenzen ergeben sich aus den im Rahmenlehrplan ausgewiesenen abschluss-orientierten Standards (Kap. 3.2) und dem Kompetenzerwerb im Themenfeld (Kap. 4.1 - 4.4). Auf eine erneute Auflistung der im Rahmenlehrplan ausgewiesenen Kompetenzen wird deshalb verzichtet.

## **2. Struktur der Aufgabenvorschläge**

### **2.1 Aufgabenstellungen und Aufgaben**

Der Aufgabenvorschlag enthält drei gleichwertige Aufgabenstellungen. Alle Aufgabenstellungen werden den Prüflingen vorgelegt, aus denen diese jeweils eine zur Bearbeitung auswählen.

### **2.2 Aufgabenarten**

Jede Aufgabenstellung erfordert eine materialgebundene Problemerkörterung mit konkretem Raum-bezug. Im Mittelpunkt stehen Mensch-Raum-Beziehungen, wobei sowohl physisch-geografische als auch anthropogeografische Aspekte berücksichtigt werden.

## **3. Hilfsmittel**

Zur Prüfung sind folgende Hilfsmittel zugelassen:

- Atlas  
Für die Durchführung des schriftlichen Abiturs wird das Vorhandensein eines für die Oberstufe geeigneten Atlas in Prüfungsgruppenstärke (und für alle Schülerinnen und Schüler in derselben Auflage) vorausgesetzt. Der Atlas muss dem in der Qualifikationsphase überwiegend verwendeten Atlas entsprechen.
- aktuelles Nachschlagewerk der deutschen Rechtschreibung
- nicht programmierbarer und nicht grafikfähiger Taschenrechner

## **4. Bewertungsgesichtspunkte**

Als Grundlage für die Korrektur der Prüfungsaufgaben wird ein Erwartungshorizont bereitgestellt, der erwartete Kompetenzen und Inhalte sowie die Beschreibung einer guten und einer ausreichenden Leistung ausweist.

## **5. Dauer der Prüfung**

Die Arbeitszeit gemäß Anlage 5 b der AV Prüfungen beträgt 270 Minuten und beinhaltet eine individuelle Lese- und Auswahlzeit für die Schülerinnen und Schüler von 30 Minuten.